

Zeitschrift: Schweizer Monatshefte : Zeitschrift für Politik, Wirtschaft, Kultur
Herausgeber: Gesellschaft Schweizer Monatshefte
Band: 72 (1992)
Heft: 6

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 01.04.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

etwas wie eine «Freimaurerkantate» sei. Nun aber liegt ein Buch vor, das – gestützt auf gründliche Kenntnis einschlägiger Dokumente sowie auf jüngere Forschungsergebnisse – den Beweis zu erbringen sich vornimmt, dass «*der Mensch und Musiker Mozart nicht vom Freimaurer Mozart zu trennen ist*». Der Autor dieses reich und schön bebilderten Werkes, *Harald Strelbel*, ist selber Freimaurer; seinem Bedürfnis, das Genie als Bruder herauszustellen, steht allerhand Sachkenntnis und vor allem der Zugriff auf einen reichen Fundus freimaurerischer Quellen zur Seite, die im Anhang im Wortlaut und zum Teil in Faksimile wiedergegeben sind. Strelbel hat Musik studiert und war im In- und Ausland als Orchestermusiker tätig. Sein Buch gliedert sich in kleinere Kapitel, jedes durch Anmerkungen und Verweise ergänzt. Besonders wertvoll sind

die Ausführungen über Mozarts Freundeskreis in Wien und in Prag und dann natürlich die Abschnitte, die sich Mozarts «*maurerischem Musikschaffen*» zuwenden. Bei der Bedeutung, die der Freimaurerei zur Zeit der Aufklärung und besonders am Ende des 18. Jahrhunderts zukam, verwundert es nicht, dass zahlreiche Tonkünstler für Logen Aufträge angenommen haben. Unter ihnen wiederum gibt es viele, die dem Bunde selbst angehörten, so auch Joseph Haydn. Die Zahl der Kompositionen, die Strelbel als Mozarts Arbeiten für die feierlichen Sitzungen aufzählt, ist gross. Neben der bekannten «*Maurerischen Trauermusik*» für Orchester gibt es weitere Instrumentalwerke, ferner Lieder, Kantaten und szenische Werke, neben der «*Zauberflöte*» noch «*Thamos, König in Ägypten*» und «*Das Lied der Freiheit*». Von einigen weiss man, dass

Ideen mit Butter

The advertisement features a collection of butter products and ingredients. In the foreground, there is a round butter dish with a lid. Behind it, several butter packages are displayed: 'KRAÜTER-BUTTER' (with 'BEURRE AUX HERBES' and 'BURRO CON ERBE'), 'KROKOTTO' (with 'Burro all'aglio'), and 'Innerschwizer Semme-Anke' (with 'aus Innerschweizer Milchenerzeugnissen'). A small block of butter is also visible. In the background, there are fresh ingredients like a head of garlic and some herbs. The logo for 'Butterzentrale Luzern' is in the bottom right corner.

Butterzentrale Luzern